

Pressedienst

Pressemitteilung 152/2015

Noch bis 18. November anmelden: Weiterbildung „Personzentrierte Gesprächsführung“ - Grundlage für Folgekurs „Kollegiale Beratung und Supervision“

Angebote der Wissenschaftlichen Weiterbildung der Universität Vechta – Kursstart Januar 2016

Ab Januar 2016 bietet die Koordination Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Vechta in Kooperation mit der „Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung“ (GWG) zum fünften Mal den Weiterbildungskurs „Einführung in die Personzentrierte Gesprächsführung“ an. Die Maßnahme richtet sich an PraktikerInnen aus Einrichtungen und Trägerinstitutionen der Bereiche Soziale Arbeit, Verwaltung, Schule, Soziale Dienstleistungen, Polizei, Justiz und Justizvollzug, Erwachsenenbildung, Personalentwicklung und anderen.

Ursprünglich für die therapeutische Praxis entwickelt, stellt die Personzentrierte Gesprächsführung in pädagogischen und sozialen Kontexten, aber auch in Organisationen und Wirtschaftsbetrieben die Weichen für eine gelungene Kommunikation und Kooperation. Sie ist Basis und Mittel von Lehr- und Lernsituationen, Mediation und Konfliktarbeit, Mitarbeiterführung und Personalentwicklung und somit für viele Unternehmen wie auch Einrichtungen aus der Sozialarbeit oder dem Bildungswesen zugeschnitten.

Bitte beachten Sie: Die Veranstaltung ist Grundlage und Voraussetzung für das Angebot „Kollegiale Beratung und Supervision (nach Schlee)“, das Ende 2016 erneut startet.

Es besteht die Möglichkeit der Beantragung von Bildungsurlaub. Informationen zur Bildungsprämie unter www.bildungspraemie.info

Weitere Informationen zu Inhalten und Anmeldung: www.uni-vechta.de/gespraechsfuehrung oder unter zww@uni-vechta.de.

Vechta, 9. November 2015

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Geschäftsstelle der Präsidentin
Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de